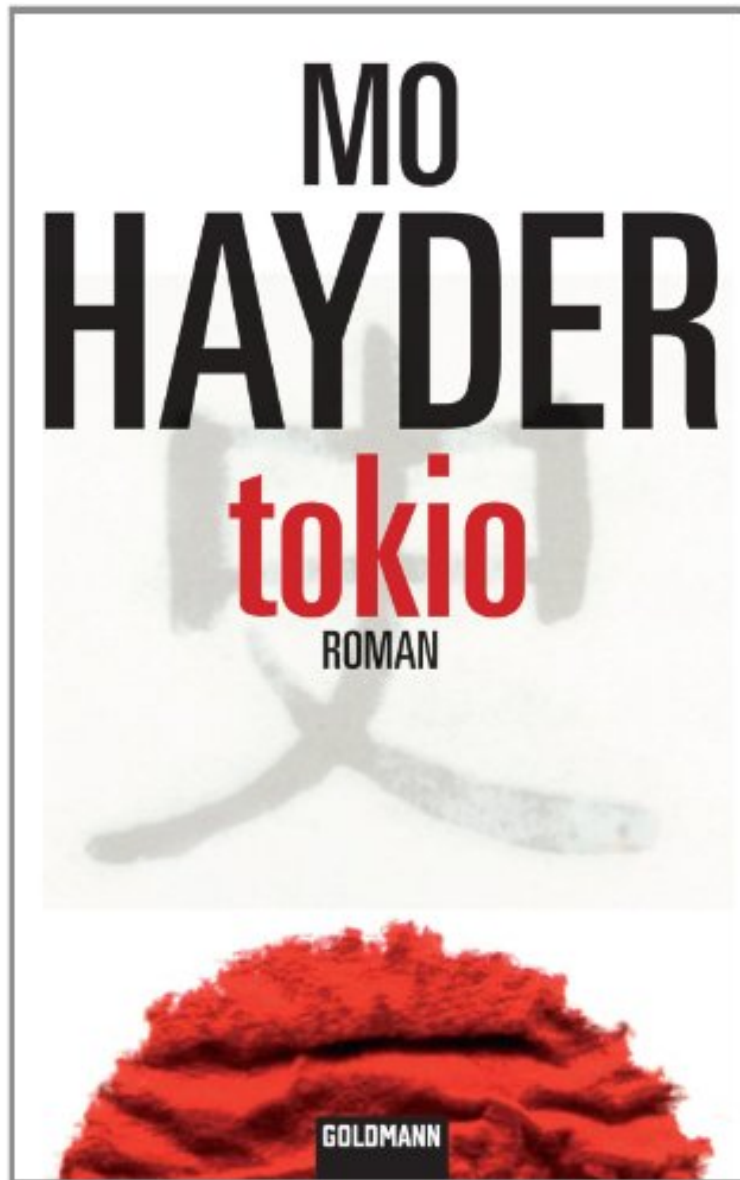


(Ebook free) Tokio: Roman

## Tokio: Roman

*Von Mo Hayder*

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #61722 in eBooksVerffentlicht am: 2009-03-11Erscheinungsdatum:  
2009-03-18File Name: B004OL2S0Q | File size: 16.Mb

**Von Mo Hayder : Tokio: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time,  
and all praised Tokio: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
GrauenhaftVon QuasimodoNach 7 Romanen von Mo Hayder mit dem Ermittler Jack Caffrey, die eigentlich alle durch  
die Bank sehr gut waren,hab ich mich auch aufgrund der vielen positiven Rezensionen ,dazu hinreien lassen mir Tokio

zu besorgen. Nach kurzer Zeit habe ich aber schon festgestellt, dass das Buch alles andere als ein Thriller oder Psychoschocker ist. Nachdem ich mich bis Buchmitte gequält habe, musste ich das Buch leider beiseite legen und sagen, das war nichts. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Buch von Dr. Falk Werner die Bücher von Mo Hayder sind aus meiner Sicht alle empfehlenswert. Ebenso dieses Buch. Habe es als Geschenk bestellt und es kam sehr gut an. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mo Hayder in Japan von Sommerburger Es ist leider schon eine Zeitlang her, als ich das Buch gelesen habe. Es geht um eine Europäerin als Geisha, um japanische Mafia, Liebe und Korruption. Es war ein spannendes Buch und ich empfehle Mo Hayder.

**Kurzbeschreibung** Ein unaussprechliches Geheimnis treibt die englische Studentin Grey nach Tokio: Hier hofft sie, den Schlüssel zu einer Tragödie zu finden, die sie seit Jahren verfolgt. Ein Filmausschnitt, der Gräueltaten japanischer Soldaten im chinesischen Nanking 1937 zeigt, soll die Lösung des Rätsels enthalten. Doch der Besitzer des Films, ein chinesischer Wissenschaftler, ist nur unter einer Bedingung bereit, ihr die Bilder zu zeigen: Grey soll ein geheimnisumwittertes Elixier aufspüren, das sich in den Händen des einflussreichsten und gefährlichsten Mannes von Tokio befindet. Grey kann nicht ahnen, dass die Geschichte dieses Elixiers eng mit ihrer eigenen Tragödie verknüpft ist und dass sich eine blutige Spur von den Ereignissen in Nanking bis in die Gegenwart zieht. Der neue Thriller von der Autorin des Bestsellers *Der Vogelmann*: ein zutiefst verstrender Blick in die dunklen Seiten der menschlichen Seele. **de** Die junge Studentin Grey ist von einer geheimnisvollen Obsession erfüllt: Mehr als 50 Jahre nach dem Massaker von Nanking im Dezember 1937, wo die japanische Armee innerhalb weniger Wochen 200.000 Menschen gefoltert und umgebracht hatte, reist die Engländerin ins ferne Tokio, um einen der letzten Überlebenden der Geschehnisse aufzusuchen. Von dem chinesischen Professor Shi Chongming erwartet sie den Zugang zu Filmmaterial, das nicht nur die japanischen Gräueltaten dokumentiert, sondern auch ein Rätsel in ihrer eigenen Vergangenheit aufklären soll. Der Professor reagiert abweisend und ist erbost über die aufdringlichen Besuche der jungen Frau. Sie bleibt jedoch hartnäckig und richtet sich auf einen längeren Aufenthalt in der fremden Stadt Tokio ein. Kurz entschlossen quartiert sich die mittellose Grey bei einem amerikanischen Studenten ein, der zusammen mit zwei Russinnen in einem verfallenen Palast wohnt. Svetlana und Irina arbeiten als Geishas in einem exklusiven Nachtclub mit illustrem Publikum. Auf deren Vermittlung hin nimmt sie dort einen lukrativen Job an. Im Nachtclub begegnet sie einem geheimnisvollen alten Mann, dem Mafia-Boss Fuyuki, der die Gesellschaft Greys bald schätzen lernt. Eher durch Zufall erfährt Professor Shi Chongming von Greys Tätigkeit als Geisha und ihrer Bekanntschaft mit dem Yakuza-Boss Fuyuki. Nach der Erwähnung Fuyukis zeigt er sich plötzlich an der jungen Studentin interessiert und macht ihr ein Angebot: Sie soll für ihn den Yakuza beobachten, wofür er ihr als Gegenleistung schrittweise Zugang zu dem geheimen Filmmaterial gewähren wird. Nach ihren beiden reißerischen Psychothrillern *Der Vogelmann* und *Die Behandlung* überrascht die englische Autorin Mo Hayder mit einem tiefgründigen und erschütternden Roman über die japanischen Kriegsverbrechen in China. Zwar ist sich Hayder nicht ganz von ihren bisher typischen Erzählmustern, die Sex, Gewalt und Tod sehr brutal, ekelhaft bis hin zur Obszönität darstellen. Doch vor dem Hintergrund der japanischen Kriegsverbrechen vor und während des 2. Weltkrieges machen solche schonungslosen Schilderungen sogar durchaus Sinn. Die Massenverbrechen der japanischen Armee stellen in Japan nach wie vor ein Tabu-Thema dar. Um diese prekären Spannungen im ungelösten Verhältnis zwischen Chinesen und Japanern darzustellen, bettet Mo Hayder ihre Handlung geschickt in zwei Zeit- und Erzählebenen ein: hier die mysteriösen Selbstfindungsversuche der jungen Studentin Grey im Sommer 1990, dort die schrecklichen Erinnerungen eines zunächst anonymen Tagebuchschreibers im Jahre 1937. In Tokio ist es Mo Hayder eindrucksvoll gelungen, den lebensnotwendigen Sinn und die Bedeutung von Vergangenheitsbewältigung drastisch zu schildern. Denn ihren tragischen Protagonisten bleibt verwehrt, was Bernhard Schlink einmal für die deutschen Verhältnisse formulierte, nämlich das Vergangene so in Ordnung zu bringen, dass seine Erinnerung nicht mehr auf der Gegenwart lastet. --Christian Koch *Pressestimmen* Der Thriller des Jahres! (Karen Slaughter) Mo Hayders dritter Thriller ist historischer Roman, Krimi und zugleich ein hypernervöser Psychoschocker. (Cosmopolitan) "Ein erstklassiger Thriller." (Kirkus s)